

Ressort: Finanzen

Warnstreiks im Öffentlichen Dienst noch vor Ostern

Potsdam, 13.03.2018, 17:20 Uhr

GDN - Im Öffentlichen Dienst drohen noch vor Ostern Warnstreiks. Das teilten die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi und der Deutsche Beamtenbund am Dienstag in Potsdam mit.

Auch die zweite Runde der Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst von Bund und Kommunen sei ergebnislos verlaufen, hieß es. "Wenn die Arbeitgeber in dem Tempo weiterverhandeln, dann brauchen wir für diesen Abschluss länger als die Bundestagsparteien zur Regierungsbildung", sagte der Vorsitzende des Beamtenbundes, Ulrich Silberbach. "Für mich war das heute und gestern eher eine Tarifverschleppung als eine Tarifverhandlung", kritisierte Silberbach den bisherigen Verhandlungsverlauf. Die Arbeitgeber bräuchten nun einen "Weckruf". Bei den anstehenden Protestaktionen solle es "zu einem engen Schulterschluss von Beamten und Arbeitnehmern kommen", hieß es weiter. Vom Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst von Bund und Kommunen (TVöD) sind insgesamt etwa 2,6 Millionen Beschäftigte betroffen: 2,3 Millionen Arbeitnehmer des Bundes und der Kommunen, für die der TVöD direkte Auswirkungen hat, sowie 344.000 Bundesbeamte und Anwärter, auf die der Tarifabschluss übertragen werden soll. Die nächste und vorerst letzte verabredete Verhandlungsrunde findet am 15. und 16. April in Potsdam statt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103299/warnstreiks-im-oeffentlichen-dienst-noch-vor-ostern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com